



Verwaltungsbericht 2024 Gemeinde Rhede (Ems)



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und gemeinsam können wir stolz auf das Erreichte zurückblicken. Zahlreiche wichtige Projekte und Themen haben wir in unserer Gemeinde angepackt und erfolgreich umgesetzt – ein Beleg für den starken Zusammenhalt und die Tatkraft, die uns auszeichnen.

Mein besonderer Dank gilt allen, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben: den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, den Mitgliedern der Gemeindepolitik sowie allen, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen. Ohne Sie wäre all dies nicht möglich gewesen.



Mit Zuversicht und Optimismus blicken wir auf das kommende Jahr, das uns viele spannende Aufgaben und Möglichkeiten bieten wird, unsere Gemeinde weiter voranzubringen. Gemeinsam werden wir auch diese Herausforderungen meistern und neue Erfolge feiern.

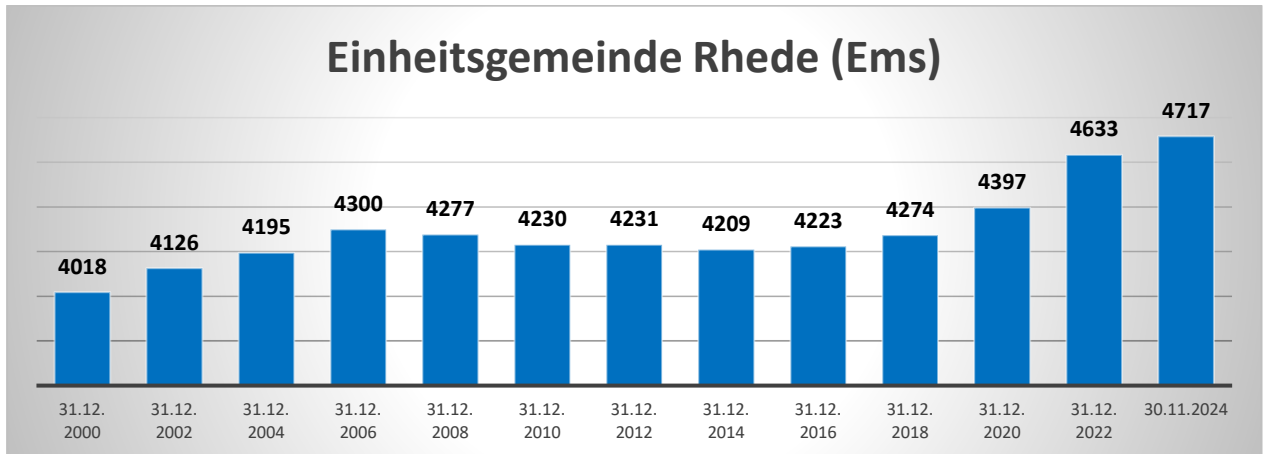
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr Bürgermeister



Jens Willerding

Einwohnerzahl



	Einwohner gesamt		
	männl.	weibl.	gesamt
Rhede (Ems) (Hauptort)	1785	1699	3484
Rhede (Ems) GT Borsum	74	74	148
Rhede (Ems) GT Brual	353	304	657
Rhede (Ems) GT Neurhede	218	210	428
Rhede (Ems)	2430	2287	4717

Die hier gezeigten Einwohnerzahlen basieren ausschließlich auf Erstwohnsitzen (Haupt- oder alleinige Wohnung)



Rat und Verwaltung

Änderung im Gemeinderat ab dem 01.01.2024:

Heinz Niesmann ersetzt Christine Langen als 2. stellvertretender Bürgermeister und als Fraktionsvorsitzender der CDU-Ratsfraktion. Die Änderungen wurden in der Abbildung rot hinterlegt.

Neu ab 01.01.2024	
Bürgermeister Jens Willerding	Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters Hans-Bernd Lüsing-Hauert
1. Stellvertretender Bürgermeister Henning Behrens	2. Stellvertretende(r) Bürgermeister(in) Heinz Niesmann
Ratsvorsitzender Gerhard Husmann	Stellvertretende(r) Ratsvorsitzende(r) Luca Korte
Ortsvorsteher Borsum Lars Biergans	Gleichstellungsbeauftragte Maria Behrends-Rethorn
Vertreter im Seniorenbeirat des Landkreises EL Heinrich Ahrens	
Fraktionsvorsitzender CDU-Ratsfraktion Heinz Niesmann	Fraktionsvorsitzender SPD-Ratsfraktion Peter Broos

Ausschuss für Bildung und Soziales		Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Touristik	
Mitglieder	Vertreterinnen / Vertreter	Mitglieder	Vertreterinnen / Vertreter
Luca Korte, Vorsitzender	Antonius Lammers	Verena Kröger, Vorsitzende	Jonas Schütte
Christine Langen, Stellv. Vorsitzende	Jürgen Walburg	Henning Behrens, Stellv. Vorsitz.	Antonius Lammers
Verena Kröger	Mathias Hunfeld	Christine Langen	Mathias Hunfeld
Wilhelm Santen	Heinz Heyers	Gerhard Husmann	Luca Korte
Henning Behrens	Jonas Schütte	Wilhelm Santen	Heinz Heyers
Peter Broos, beratendes Mitglied	Hans Jürgen Pohl, berat. Mitglied	Peter Broos, beratendes Mitglied	Hans Jürgen Pohl, berat. Mitglied

Ausschuss für Bau und Umwelt		Verwaltungsausschuss	
Mitglieder	Vertreterinnen / Vertreter	Mitglieder	Vertreterinnen / Vertreter
Antonius Lammers, Vorsitzender	Gerhard Husmann	Jens Willerding	-/-
Jürgen Walburg, Stellv. Vorsitzender	Wilhelm Santen	Henning Behrens	Jürgen Walburg
Luca Korte	Verena Kröger	Gerhard Husmann	Luca Korte
Mathias Hunfeld	Heinz Niesmann	Heinz Niesmann	Verena Kröger
Heinz Heyers	Henning Behrens	Wilhelm Santen	Heinz Heyers
Jonas Schütte	Christine Langen	Peter Broos, beratendes Mitglied	Hans Jürgen Pohl, berat. Mitglied
Hans Jürgen Pohl	Peter Broos		



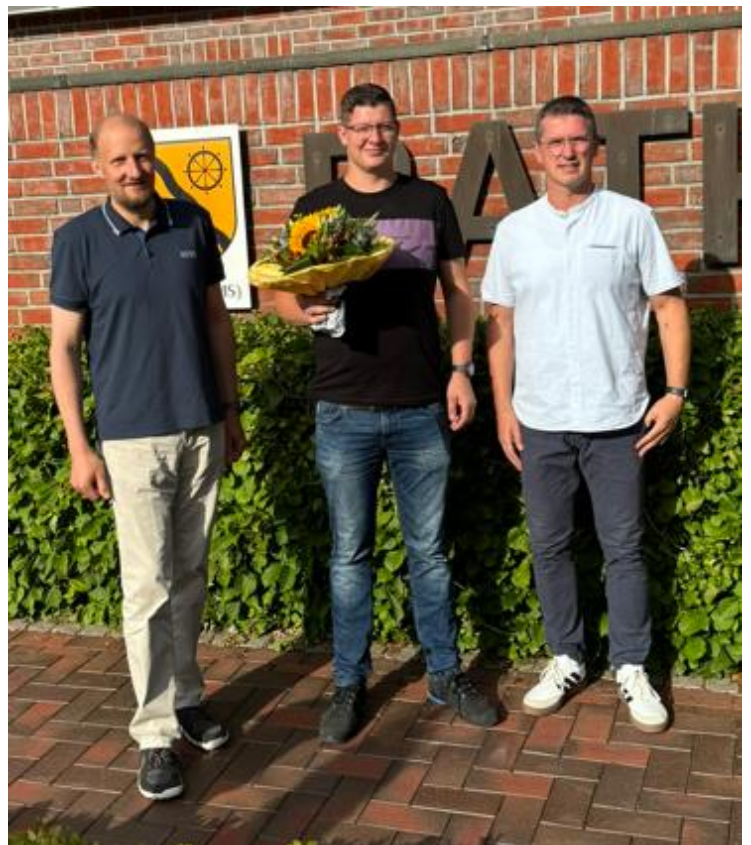
Rat und Verwaltung

Neueinstellungen 2024:



Am 03.06.2024 durften wir unsere neue Mitarbeiterin Katharina Neuenstein begrüßen. Frau Neuenstein übernimmt den Aufgabenbereich von Angelika Varnhorst im Sekretariat. Die Gemeinde Rhede (Ems) wünscht dir einen tollen Start und viel Freude an deiner neuen Tätigkeit bei uns in der Verwaltung. Herzlichen Willkommen in der Gemeindeverwaltung Rhede (Ems).

Am 01.07.2024 durften wir unseren neuen Mitarbeiter Tobias Koop herzlich willkommen heißen. Tobias wird im Fachbereich Bau tätig und für den Aufgabenbereich Tiefbau zuständig sein. Viel Spaß und Erfolg bei deiner neuen Aufgabe!
Herzlich Willkommen im Team!



25-Jahre Dienstjubiläum:

Die Mitarbeiterin Marita Brand feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Rhede (Ems). Bereits seit dem 01. April 1999 kann die Gemeinde Rhede (Ems) auf die treuen Dienste von Frau Brand zurückblicken. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde bedankten sich Bürgermeister Jens Willerding und Hans-Bernd Lüsing-Hauert (Personalamt) für ihren langjährigen Einsatz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Meilenstein und vielen Dank liebe Marita.



25-Jahre Dienstjubiläum:

Die Gemeinde Rhede (Ems) bedankt sich bei Christa Stubbe zum 25. Dienstjubiläum. Seit dem 01. Juni 1999 ist Christa bereits Teil unserer Gemeinde Rhede (Ems). In einer kleinen Feierstunde bedankten sich Bürgermeister Jens Willerding und Schulleiter Otto Büning für ihren langjährigen Einsatz. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank liebe Christa.



40-Jahre Dienstjubiläum:

Im September haben wir unserer Kollegin Annegret Riedemann herzlich gedankt, die seit 40 Jahren mit unermüdlichem Einsatz und Hingabe für die Schulverwaltung der Ludgerusschule der Gemeinde Rhede (Ems) tätig ist. Dieses außergewöhnliche Dienstjubiläum steht für vier Jahrzehnte voller Engagement, Erfahrung und Zuverlässigkeit. In dieser langen Zeit hat unsere Kollegin unzählige Veränderungen und Herausforderungen begleitet und stets zur Entwicklung unserer Schule beigetragen. Deshalb möchten wir an dieser Stelle sagen: Danke! Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.



Rat und Verwaltung

Verabschiedung Angelika Varnhorst:

Am 03.09.2024 haben wir unsere geschätzte Kollegin Angelika Varnhorst in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit und großem Einsatz für die Gemeinde Rhede (Ems) sagen wir „Danke“ für die gemeinsame erfolgreiche Zeit. Über 40 Jahre war Angelika bei der Gemeinde Rhede (Ems) im Einsatz. Wir wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt nur das Beste, viel Gesundheit und viele wunderschöne Momente.



Rat und Verwaltung

25-jähriges Jubiläum als Standesbeamter:

Im Juli konnten wir ein besonderes Jubiläum in unserer Verwaltung feiern: Unser geschätzter Kollege Hans-Bernd Lüsing-Hauert blickt auf 25 Jahre als Standesbeamter zurück! Am 22.07.1999 wurde Hans-Bernd als Standesbeamter der Gemeinde Rhede (Ems) bestellt. Vielen Dank für deinen Einsatz und auf viele weitere erfolgreiche Jahre!



Schulentwicklung

„Runder Tisch“ zur Jugendpräventionsarbeit in Rhede:

Vertreter der Gemeinde, der Ludgerusschule Rhede Ems , des Jugendamtes und der Polizei haben sich zu einem wichtigen Treffen zusammengefunden, um den Ausbau von Präventionsmaßnahmen für unsere Jugendlichen voranzutreiben. In regelmäßigen Abständen findet ein „runder Tisch“ statt, in denen die Zusammenarbeit intensiviert wird. An diesen Gesprächen nehmen Bürgermeister Jens Willerding, Schulleiter Otto Büning und weitere Vertreter der Schule, die Polizeioberkommissare Nina Vinke und Franz-Josef Fiß sowie Christian Stell vom Fachbereich Jugend des Landkreises Emsland teil.

Durch die Verknüpfung von schulischem Unterricht, sozialpädagogischer Betreuung, kommunaler Jugendarbeit und polizeilicher Prävention wird nicht nur ein umfassendes Bildungsangebot geschaffen, sondern auch soziale Kompetenzen gestärkt und ein Bewusstsein für Sicherheit und Prävention geschaffen.



Schulentwicklung

Kauf Haus Baumert:

Die Gemeinde Rhede (Ems) hat in diesem Jahr das „Haus Baumert“ in der Jahnstraße 6 gekauft. Seit einigen Jahren steht das ehemalige Lehrerhaus bereits leer. Durch zahlreiche Schadstellen und zerbrochene Fenster ist Wasser eingedrungen, so dass das Haus inzwischen unbewohnbar ist. Eine wirtschaftlich vertretbare Sanierung ist aufgrund eines massiven Schimmelbefalls deshalb nicht mehr möglich.

Nach langen Gesprächen mit den Eigentümern ist es der Gemeinde Rhede (Ems) nunmehr gelungen, das Haus mit dem ca. 1000 m² großen Grundstück zu kaufen. Es befindet sich in exponierter Lage am Schulstandort der Ludgerusschule Rhede. Die Gemeinde beabsichtigt, das Haus zeitnah abzureißen, um so eine Potenzialfläche für unsere Schule zu gewinnen. Die Herausforderungen in unserer Schullandschaft werden in den nächsten Jahren steigen. Mit dem zusätzlichen Grundstück sind wir für die Zukunft sehr gut aufgestellt.



Schulentwicklung

Neue Schulpartnerschaft:

Die Ludgerusschule darf sich als Europaschule in Niedersachsen über eine weitere Schulpartnerschaft freuen: Per Vertrag und Unterschrift wurde die Kooperation unserer Schule mit der Karol-Wojtyla-Grundschule im polnischen Lidzbark-Warminski in einer Feierstunde durch Schulleiter Otto Büning und seine polnische Amtskollegin Beata Domarecka in Anwesenheit beider Bürgermeister und zahlreicher Vertreter beider Gemeinde beim viertägigen Besuch der polnischen Delegation in Rhede auf den Weg gebracht. Zuvor hatte Herr Büning den polnischen Gästen die Arbeit an der Ludgerusschule in einem Rundgang erläutert. Wie der Rheder Bürgermeister Jens Willerding betonte, werde durch die Zusammenarbeit beider Schulen die bisherige Partnerschaft beider Gemeinden "auf ein neues Niveau gehoben". Diese wurde am 10. Oktober 2012 auf den Weg gebracht und brachte bisher zahlreiche gegenseitige, sehr freundschaftliche Besuche mit sich, in denen die Delegationen die Strukturen, die Kultur und das Vereinsleben des jeweiligen Partners kennenlernten. Weiter wurden Jugendaustausche in Zusammenarbeit mit dem SuS Rhede durchgeführt. In Zukunft sollen nun auf schulischer Ebene gemeinsame Projekte, vor allem aber Begegnungen der Schülerinnen und Schüler, stattfinden.



Einschub der neuen Emsbrücke:

Am Montag, den 12. August 2024, erfolgte der lang erwartete Einschub der neuen Emsbrücke. Die Arbeiten dauerten den ganzen Tag an, da die Brücke langsam Zentimeter für Zentimeter verschoben wurde. Dieses seltene Schauspiel wurde von zahlreichen Zuschauern bewundert.



Ortsentwicklungsplanung

Spatenstich für die Umsetzung eines neuen Autohofes:

Im April wurde im Gewerbegebiet an der A31 in Rhede (Ems) mit einem traditionellen Spatenstich die Umsetzung eines neuen Autohofes eingeläutet. Mit dem Bau des neuen Autohofes bekommt das Gewerbegebiet an der A31 weiteren Zuwachs der Fast-Food-Kette Kentucky Fried Chicken (KFC). Rhede wird dank der Investition durch die Firmengruppe Wittrock sicherlich noch attraktiver für Durchreisende und Besucher aus der Region. Vielen Dank an dieser Stelle an die beteiligten Personen, die dieses Projekt unterstützt und begleitet haben. Läuft alles nach Plan, soll der neue Autohof zu Ostern 2025 fertig sein und bis zu 30 neue Arbeitsplätze schaffen.



Ortsentwicklungsplanung

Einweihung der Ollen Schaule in Brual:

Rund 1,5 Millionen Euro (davon 2/3 gefördert durch Bund, Land und Landkreis) wurden in das multifunktionale Gebäude mit bis zu 3 Gruppenräumen und einer Küche investiert. Ergänzt wird das Angebot durch die Klönstoawe, in der nicht nur Kaffee und Backwaren erhältlich sind, sondern auch ein kleiner Dorfladen angegliedert ist. Im gesamten Komplex der Ollen Schaule steht das "Klönen" im Vordergrund. Eine wunderschöne Treffmöglichkeit im Herzen Bruals.



Ortsentwicklungsplanung

Bürgergenossenschaft Rhede (Ems) erfolgreich gegründet:

Am 27. August 2024 fand die Gründungsversammlung der Bürgergenossenschaft Rhede (Ems) im Landhotel Vosse-Schepers statt. Mit 13 Gründungsmitgliedern wurde ein wichtiger Schritt für die lokale Gemeinschaft gemacht. Ziel der Genossenschaft ist es, die Entwicklung der gesamten Einheitsgemeinde Rhede (Ems) durch gemeinschaftliche Projekte und Investitionen voranzutreiben.

Im Anschluss an die Gründungsversammlung fand eine öffentliche Informationsveranstaltung statt, die auf großes Interesse stieß. Rund 200 Gäste informierten sich über die Ziele und Pläne der Genossenschaft. Das erste große Projekt der Bürgergenossenschaft wird der Bau eines 6-Parteienhauses sein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich an der Genossenschaft zu beteiligen und aktiv an der Gestaltung der Zukunft von Rhede mitzuwirken.



Foto: Gründungsmitglieder der Bürgergenossenschaft Rhede (Ems) eG



Ortsentwicklungsplanung

Veranstaltung zum Thema Wasserstoff:

Am 02.09.2024 fand auf Einladung des HHG Rhede (Ems) und der Gemeinde Rhede (Ems) ein gemeinsames Unternehmerfrühstück in der Gaststätte Kassens Borsum statt. Auf eine erfolgreiche Veranstaltung zum Thema Wasserstoff und dessen Potenziale für unsere Gemeinde kann zurückgeblickt werden. Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer nahmen teil, um sich über die Chancen dieser zukunftsweisenden Technologie zu informieren. Nach einführenden Worten des Landrates Burgdorf hat Herr Dr. Tim Husmann (Geschäftsführer der H2 Region Emsland) mit einem spannenden Vortrag und anregenden Diskussionen verdeutlichen können, wie Wasserstoff zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region beitragen kann. Im Anschluss gab es noch eine Fragerunde an den Landrat Burgdorf und Bürgermeister Jens Willerding zu verschiedensten Themen. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und Referenten, die zu diesem Erfolg beigetragen haben!



Ortsentwicklungsplanung

„Unser Dorf hat Zukunft“:

Der Rheder Gemeindeteil Brual hat 2024 am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen, zu dem das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgerufen hat. Die Zukunft der Dörfer wird maßgeblich vom Engagement der Bewohner bestimmt und davon, wie sie sich in den Kommunen, Vereinen, Verbänden, Kirchen, Unternehmen oder auch als Einzelpersonen für den Erhalt, die Gestaltung und Weiterentwicklung der Dörfer einsetzen. Die Brualerinnen und Brualer haben sich in verschiedenen Bürgerversammlungen getroffen, um gemeinsam über die Zukunftsthemen Bruals zu beraten. Neben den zahlreichen baulichen Erneuerungen, wie z. B. der Erneuerung der Ortsdurchfahrt oder der Sanierung der Ollen Schaule, spielen auch die neue Klönstoawe und der neue Kindergarten eine wichtige Rolle für die Zukunft Bruals. Brual ist ein sehr aktiver Ort mit zahlreichen Vereinen und einem ausgeprägten dörflichen Miteinander.

Am 03.09.2024 wurden die positiven Eigenschaften von Brual einer Jury für den Wettbewerb präsentiert. Diese war begeistert von der Vorstellung, sodass Brual den 1. Platz beim Kreiswettbewerb erzielte. Sie konnten sich damit gegen 6 andere Kommunen im Landkreis Emsland durchsetzen.

Brual konnte sich durch Projekte zur Dorfentwicklung, nachhaltigen Initiativen und einem stark ausgeprägten Gemeinschaftsgefühl auszeichnen und sicherte sich damit das Preisgeld von 5.000 Euro, sowie die weitere Teilnahme am Wettbewerb auf Landesebene.

Die Brualerinnen und Brualer haben ihren Ort perfekt vorgestellt. Brual hat Zukunft!



Ortsentwicklungsplanung

Neue Außenstelle des Kindergartens und neue Kindertagespflege Leipi:

In diesem Jahr konnte die neue Außenstelle des Kindergartens Westeresch in Brual gefeiert werden. Zum neuen Kindergartenjahr Anfang August konnte die Außenstelle bereits genutzt werden. Da eine Übergangslösung im Kindergarten Westeresch aufgelöst werden musste, wurde im letzten Jahr die Entscheidung getroffen, eine neue Außenstelle in Brual zu errichten. Gleichzeitig konnte auch der Krippenbereich der Gemeinde Rhede (Ems) erweitert werden. Frau Leipi, die bereits eine Kindertagespflege in Rhede (Ems) betreibt, eröffnete ebenfalls Anfang August die neue Großtagespflege. Für alle Interessierten erfolgte im November ein Tag der offenen Tür, um sich die Gegebenheiten vor Ort selbst anzuschauen zu können.



Interkommunale Zusammenarbeit

Interkommunale Vereinbarung:

Am 30. Mai 2024 sind die niederländische Gemeinde Westerwolde sowie die Gemeinde Rhede (Ems) und die Stadt Haren (Ems) zu einem besonderen Partnerschaftsabend zusammengekommen. In einer Delegation aus Vertretern des Gemeinderates und der Verwaltung der Gemeinde Rhede (Ems) konnte dieses Ereignis gebührend gefeiert werden. Bereits im Juni 1972 wurde die Städtepartnerschaft zwischen Haren und der niederländischen Gemeinde Vlagtwedde begründet, was zu einer engen Freundschaft auf Verwaltungs- und Bürgerebene führte. Zum 01. Januar 2018 fusionierten die niederländischen Gemeinden Vlagtwedde und Bellingwedde zur neuen Einheitsgemeinde Westerwolde im Rahmen der niederländischen Gebietsreform. Vor dem Hintergrund der erfolgreichen bisherigen Zusammenarbeit wurde beschlossen, die Partnerschaft mit der neuen Gemeinde Westerwolde offiziell fortzuführen und eine neue Partnerschaftsvereinbarung zu unterzeichnen. Dadurch entsteht ein Dreierbund, der die grenzübergreifende Zusammenarbeit intensivieren und die freundschaftlichen Verbindungen zwischen Bürgerinnen und Bürgern, sowie Vereinen, Verbänden und Initiativen weiter fördern soll.



Interkommunale Zusammenarbeit

Besuch von unseren polinischen Freunde aus Lidzbark Warminski:

Am Wochenende des Rheder Markts durften wir unsere polnischen Freunde aus Lidzbark Warminski (Ermland-Masuren) herzlich in Rhede (Ems) begrüßen.

Der partnerschaftliche Austausch begann am Freitag mit einem aufregenden Start: Die offizielle Unterzeichnung der neuen Schulpartnerschaft zwischen der Ludgerusschule Rhede (Ems) und der Karol-Wojtyła-Grundschule in Kraszewo wurde vorgenommen. Ein weiterer großartiger Schritt für eine gemeinsame Zukunft!

Weitere besondere Highlights des 4-tätigen Aufenthaltes waren unter anderem die Teilnahme am Drachenbootrennen, der Besuch der polnischen Enklave in Haren (Ems) und die Teilnahme am Rheder Markt.

Neben einer Rundfahrt durch die gesamte Einheitsgemeinde Rhede (Ems), dem Besuch eines Gottesdienstes fand ein beeindruckender Besuch bei unserer Freiwilligen Feuerwehr Rhede (Ems) statt.

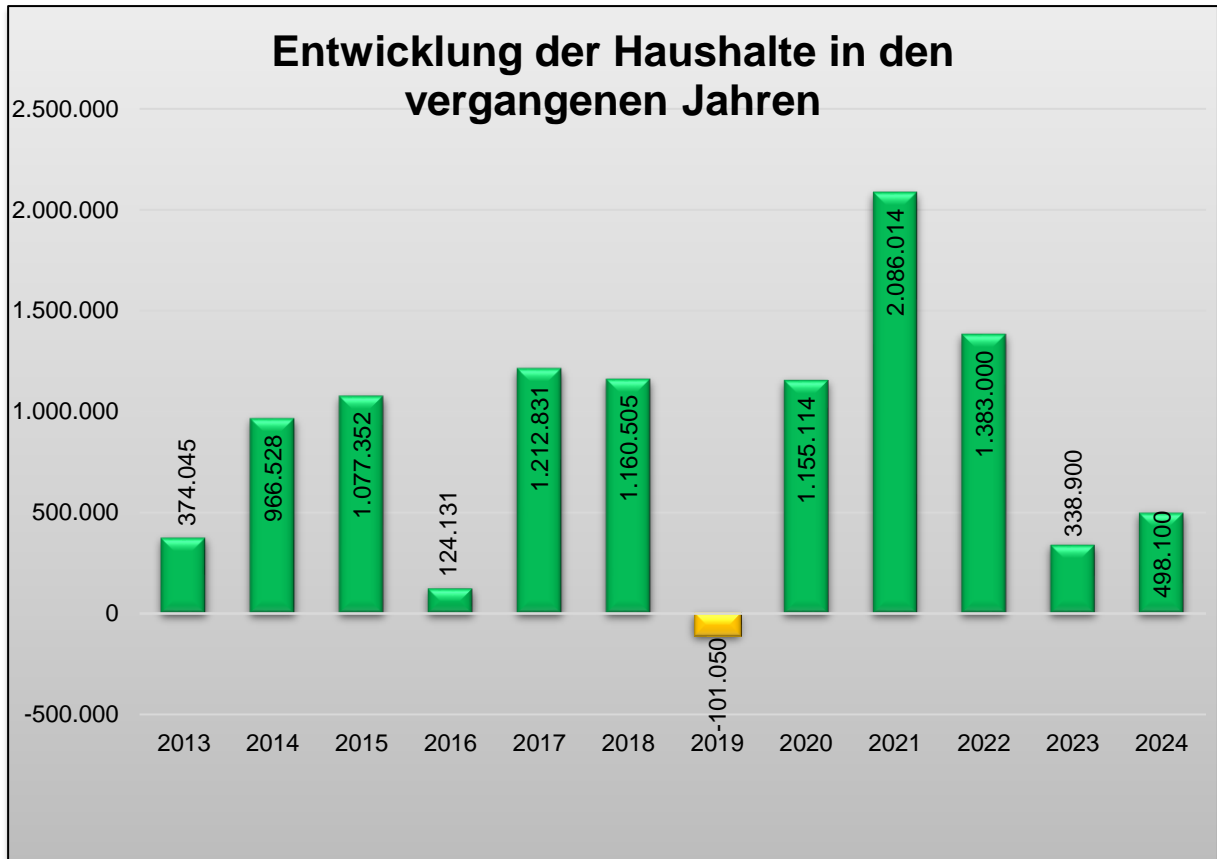
In einem persönlichen Austausch einiger Vereine aus den Partnergemeinden wurden neue Kontakte hergestellt. Die Rheder Landfrauen, die Volkstanzgruppe Rhede und der Rheder Heimatverein haben sich an diesem Treffen aktiv beteiligt.

Ein großes Dankeschön an alle, die dieses Treffen möglich gemacht und tatkräftig unterstützt haben! Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen.



Haushaltsplan 2024

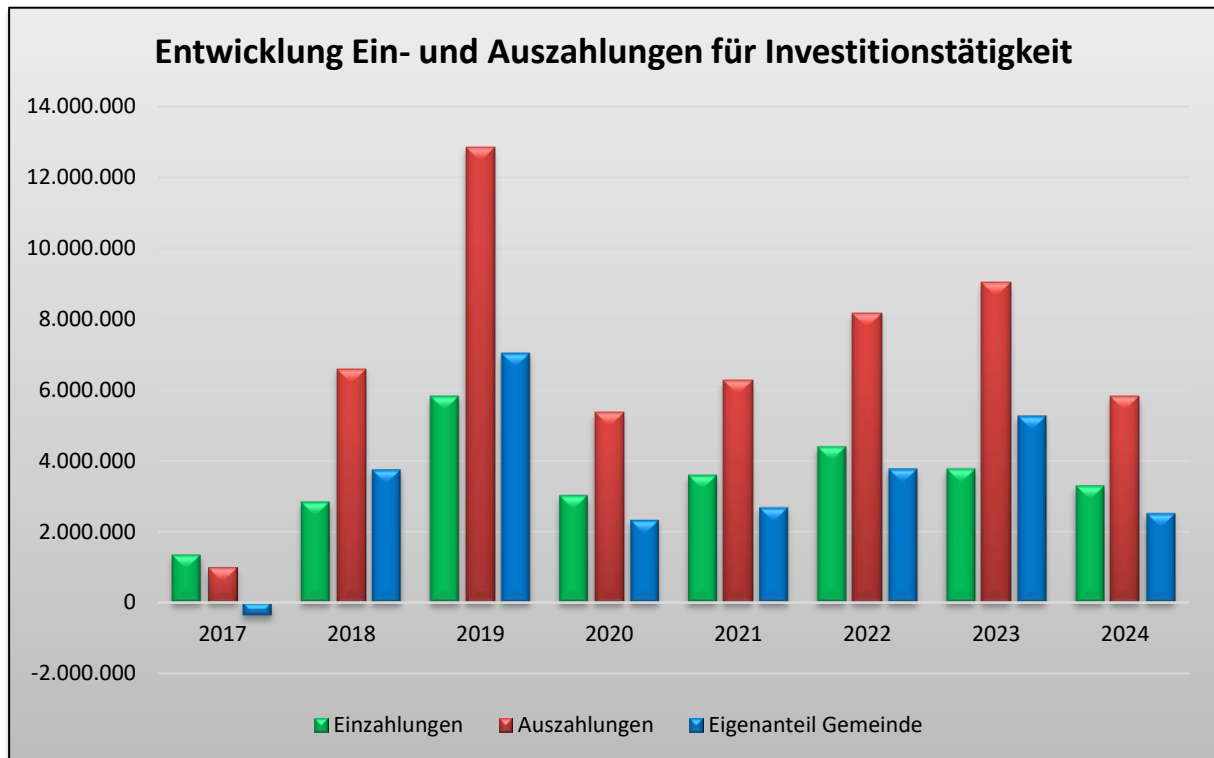
Aufgrund der umfassenden Budgetierung und einer guten Haushaltsplanung konnte auf die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes verzichtet werden.



Im Gesamtergebnishaushalt 2024 steigen die ordentlichen Erträge im Vergleich zum Haushaltsjahr 2023 von 9.116.400 € auf 9.278.800 €, somit liegen Mehrerträge von 162.400 € vor. Die ordentlichen Aufwendungen steigen im Jahr 2024 von 9.174.000 € auf 9.212.900 €. Damit liegen Mehraufwendungen von 38.900 € vor.

Der Ergebnishaushalt weist einen ordentlichen Überschuss in Höhe von 65.900 € aus, sowie einen Gesamtüberschuss von 498.100 €.





Im Haushaltsplan 2024 sind Investitionen von rd. 5.820.400 € veranschlagt.

Diese werden unter anderem

mit Zuschüssen und Beiträgen	3.295.300 €
mit Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	748.500 €
und einem Zukunftsdarlehn von	2.100.000 €

finanziert.

Verschuldung und Kreditaufnahme:

Bedingt durch die sparsame Haushaltsführung in der Vergangenheit ist eine gute Liquidität vorhanden, die es ermöglicht, Investitionen der Folgejahre umzusetzen. Die Inanspruchnahme des geplanten Zukunftsdarlehens von 2.1 Mio. € ist nicht notwendig.



Soziales – Jugend - Sport

Neugestaltung der Wand im Ratssaal:

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 der Ludgerusschule haben im Februar des Jahres 2024 die Wand des Ratssaals der Gemeinde neugestaltet. Mit viel Kreativität und handwerklichem Geschick entstand ein einzigartiges Wandbild, welches das Motiv der Gemeinde Rhede (Ems) widerspiegelt.



Karnevalsparty – Ein buntes Fest für Kinder

Am Rosenmontag fand in der Schule eine fröhliche Karnevalsparty statt, die von den engagierten Jugendlichen der JuleiCa AG organisiert wurde. Über 100 Kinder nahmen an diesem bunten Fest teil und erlebten einen Nachmittag voller Spaß, Kreativität und Gemeinschaft. Neben dem Basteln gab es auch viel Gelegenheit zum Tanzen und Spielen. Die jungen Gäste tanzten zu fröhlicher Musik, nahmen an lustigen Spielen teil und zeigten ihre besten Moves beim beliebten Stopptanz. Die Spiele waren abwechslungsreich und sorgten für viel Spaß. Die Veranstaltung war nicht nur ein Highlight für die Kinder, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für die Jugendlichen der JuleiCa AG, ihr Engagement in der Gemeinschaft zu zeigen. Sie übernahmen Verantwortung, leiteten die Aktivitäten und sorgten dafür, dass alle Teilnehmer sich wohlfühlten.

Der Austausch zwischen den Generationen förderte ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und des Miteinanders. Ein großer Dank geht auch an einige Lehrerinnen, welche bei der Aufsicht unterstützten.

Karnevalsparty

Wann: Rosenmontag, 12.02.2024
Uhrzeit: 16 - 17:30 Uhr

Wo: Ludgerusschule Rhede (Ems)
Wer: alle Grundschülerinnen und Grundschüler
Was erwartet die Kinder?: Spiel und Spaß
Kosten: Keine, (bitte Turnschuhe mitbringen)

Wir freuen uns auf euch!
Eine Aktion der JuleiCa AG.

Anmeldungen bitte mit Name des Kindes, Klasse und Telefonnummer an thien@rhede-ems.de

Anmeldeschluss: Donnerstag, 08.02.2024.



Soziales – Jugend - Sport

72-Stunden-Aktion:

Im April haben vier Gruppen aus unserer Einheitsgemeinde an der 72 Stunden Aktion des BDJ und der KLJB teilgenommen und wieder mal echt was Tolles auf die Beine gestellt.

Die KLJB Brual hat eine Remise im Stil des alten Sägewerks mit Rastmöglichkeit für Fahrradfahrer errichtet, die KLJB Borsum hat ein Storchennest gebaut und ihren Landjugendraum aufgewertet, die KLJB Neurhede hat auch eine Raststation für Fahrradfahrer gebaut und der SuS Rhede (Ems) e.V. hat eine Überdachung bei der Bouleanlage errichtet.

Wahnsinn, was in dieser kurzen Zeit und bei diesem Wetter geschaffen wurde.



Soziales – Jugend - Sport

Abschlussveranstaltung Förderprogramm „Zukunftspaket“

Im August fand die Abschlussveranstaltung des Bundesprogramms „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ in Gegenwart des Landrats Marc-Andre Burgdorf in Lathen statt. Das Förderprogramm wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen. Es zielt darauf ab, Kindern und Jugendlichen eine gute Möglichkeit zur aktiven Teilhabe in ihrem Lebensumfeld zu bieten. Rhede war eine von insgesamt fünf Kommunen aus dem Emsland, welche das Glück hatten, an diesem Förderprogramm teilnehmen zu können. Die Einheitsgemeinde Rhede (Ems) hat eine Fördersumme von insgesamt 94.500 Euro im Jahr 2023 erhalten. Das Geld wurde unter anderem in Personal, Anschaffung von Materialien, eine Jugendfreizeit, ein Graffiti Projekt und viele weitere tolle Projekte investiert.



Soziales – Jugend - Sport

Neuer Spielplatz im Spiekweg:

In der Gemeinde Rhede (Ems) wurde ein neuer Spielplatz im Spiekweg errichtet, der den Bedarf an Freizeitmöglichkeiten für Kinder erhöhen soll. Die Gesamtkosten des Projekts beliefen sich auf 66.500 Euro und umfassen neben dem Bau Aufbau der der Beschaffung von Spielgeräten auch die notwendigen Erdarbeiten und die Errichtung eines Zauns.

Die Initiative zur Errichtung des Spielplatzes stieß auf große Bereitschaft und Unterstützung seitens der Eltern aus der Nachbarschaft. Viele Eltern haben sich freiwillig eingebracht und durch ihre Mithilfe das Projekt tatkräftig unterstützt.



Erfolgreiches Treffen zwischen Jugendgruppen und Gemeinderat

Im November des vergangenen Jahres fand ein bedeutendes Treffen zwischen den Vertreterinnen und Vertretern der örtlichen Jugendgruppen und dem Gemeinderat statt. Ziel dieses Austauschs war es, einander besser kennenzulernen und die Anliegen sowie Ideen der Jugendlichen direkt in die kommunale Politik einzubringen.

In gemischten Gruppen wurde sich mit dem Thema „Wie stelle ich mir die Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems) in zehn Jahren vor?“ Die Jugendlichen, aber auch die Mitglieder des Gemeinderats, äußerten ihre Wünsche und Ideen für zukünftige Projekte und Verbesserungen in der Gemeinde. Themen wie die Schaffung von mehr Freizeitmöglichkeiten, der Ausbau des Jugendtreffs, die Förderung und Unterstützung des Ehrenamtes und die Nachwuchsförderung im Ehrenamt standen im Mittelpunkt des Gesprächs. Die Gemeinderatsmitglieder hörten aufmerksam zu, stellten Fragen und zeigten großes Interesse an den Vorschlägen der Jugendlichen.

Ausblick auf zukünftige Kooperationen

Abschließend wurde beschlossen, regelmäßige Treffen zwischen den Jugendgruppen und dem Gemeinderat einzuführen, um den Austausch fortzusetzen und gemeinsam an Lösungen für die Herausforderungen der Gemeinde zu arbeiten. Diese Initiative wurde von allen Beteiligten als wertvoll erachtet und zeigt das Potenzial für eine starke Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt. Insgesamt war es ein gelungener Abend, der nicht nur das Verständnis füreinander förderte, sondern auch den Grundstein für eine aktive Mitgestaltung der Jugendlichen in ihrer Gemeinde legte. Wir freuen uns auf viele weitere inspirierende Gespräche und gemeinsame Projekte!



Soziales – Jugend - Sport

Weihnachtspost: Kinder und Jugendliche bringen Freude ins Altenheim und ins Haus Salus:

In der besinnlichen Zeit des Jahres, wenn die Straßen festlich geschmückt sind und der Duft von Plätzchen in der Luft liegt, haben sich Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde auf den Weg gemacht, um den Bewohnerinnen und Bewohnern des Haus Salus und des Altenpflegeheimes eine ganz besondere Freude zu bereiten.

Die Weihnachtspost für die Bewohnerinnen und Bewohner ist in den letzten schon zu einer festen Tradition geworden. In jedem Jahr wird zu Weihnachten gebastelt und Briefe geschrieben und diese werden dann kurz vor Weihnachten übergeben.



Sicherheit und Ordnung

Hochwasser Dezember 2023 – Januar 2024:

Ende Dezember 2023 bis Anfang Januar 2024 kam es durch stark anhaltende Regenfälle in vielen Gebieten an der Ems zu Hochwasser. In der Einheitsgemeinde Rhede (Ems) kam es zu einzelnen überfluteten Kellern, überschwemmte Wiesen und hohen Pegelständen in den Entwässerungsgräben. Im Vergleich zu anderen Ortschaften sind wir relativ glimpflich davongekommen.

Die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Rhede (Ems) kamen bei überfluteten Kellern zum Einsatz und konnten bei der FTZ in Sögel beim Befüllen von Sandsäcken für Orte, die diese Säcke händeringend benötigen, helfen.

Herzlichen Dank den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rhede und dem Team vom Bauhof der Gemeinde Rhede (Ems).



Sicherheit und Ordnung

Verabschiedung Stellvertretender Gemeindebrandmeister Brak:

Der stellvertretende Gemeindebrandmeister Andreas Brak gibt auf eigenen Wunsch sein Amt ab. 17 Jahre hat Andreas Brak das Amt mit großem Engagement ausgeübt. In einer Ratssitzung wurde Andreas Brak vom Ratsvorsitzenden Gerhard Husmann und Bürgermeister Jens Willerding verabschiedet. „Wir sind froh und dankbar, dass du uns 17 Jahre lang als Stellvertreter zur Seite standest und auch weiterhin im Dienst der Feuerwehr aktiv ist. Danke, Andreas.“, so Bürgermeister Willerding. Die Gemeinde Rhede (Ems) bedankt sich herzlich für all deine Einsätze!



Verabschiedung Andreas Braak



Sicherheit und Ordnung

Ernennung neue stellvertretende Gemeindebrandmeister:

Nils Marsmann-Schimansky und Alexander Langen sind in diesem Jahr als neue stellvertretende Gemeindebrandmeister ernannt worden. Beide konnten die entsprechenden Lehrgänge erfolgreich absolvieren. Die freiwillige Feuerwehr Rhede (Ems) stellt sich im Jahr 2024 somit neu auf. Vielen Dank für euren Einsatz.



Ernennung Nils Marsmann-Schimansky



Ernennung Alexander Langen



Sicherheit und Ordnung

Katastrophenschutzübung:

Der Katastrophenschutzstab des Landkreises Emsland hat in Zusammenarbeit mit allen emsländischen Kommunen eine Katastrophenfallübung initiiert. Simuliert wurde hierbei ein Störfall mit Austritt von radioaktiver Strahlung im belgischen Kernkraftwerk Tihange.

Der Krisenstab der Gemeinde Rhede (Ems) hatte im Rahmen der Übung unter anderem Ausgabestellen für Jodtabletten einzurichten und zu evakuierende Personen kurzfristig unterzubringen. Während der Übung wurden seitens des Meppener Kreishauses mehrere erschwerende Szenarien eingebaut, um die Übung möglichst praxisnah zu gestalten. Zum Abschluss wurde zusammen mit dem Landkreis Emsland die Übung ausgewertet.



Sicherheit und Ordnung

Sirenenausbau in Rhede abgeschlossen:

Seit Ende des „kalten Krieges“ wurden deutschlandweit etliche Sirenen außer Betrieb genommen und weitere Krisen-Infrastrukturen abgeschafft. Eine ausreichende Bevölkerungswarnung in Krisen- und Katastrophenfällen ist hierdurch nicht mehr gewährleistet. Um eine flächendeckende Warnung der Bevölkerung zu ermöglichen, wurden in der Einheitsgemeinde Rhede aus diesem Grund insgesamt 4 Sirenen neu erstellt: Gemeindehaus Neurhede, Gemeindehaus Brual, Fasanenstraße - Brual-Siedlung und Kirchweg - Borsum. Zwei bereits vorhandene Sirenen im Ortsteil Rhede wurden erneuert: Ludgerusschule und Feuerwehrhaus.

Mit den neuen Sirenen können bis zu 18 verschiedene Sirenenalarme ausgelöst werden. Zudem können bis zu 60 Sprachtexte zu den jeweiligen Notfallszenarien wie beispielsweise Feuer, Hochwasserwarnungen und Evakuierungsdurchsagen gespeichert und bei Bedarf entsprechend abgespielt werden. Darüber hinaus verfügen alle Sirenen über ein Mikrofon für zusätzliche Live-Durchsagen.

Angesteuert werden die Sirenen im Ernstfall von der Leitstelle Ems-Vechte. Auch kann der Warnton am Sirenenstandort selbst ausgelöst werden. Durch verbaute Akkumulatoren ist auch bei einem möglichen Blackout – einem Stromausfall – die Warnung der Bevölkerung für die Dauer von bis zu maximal 20 Tagen gewährleistet.



Jahresstein für alte Schule Neurhede:

Ein Ort, der 1945 schwer von den Kampfhandlungen des Zweiten Weltkriegs getroffen wurde, feiert heute die erfolgreiche Umnutzung eines seiner historischen Gebäude. Am 16. April 1945 wurden etwa 60 % der Gebäude in Neurhede zerstört, darunter auch die 1909 erbaute Schule. Mit ihr gingen sämtliche Lern- und Lehrmittel sowie die Schulchronik verloren.

1946, kurz nach dem Krieg, zählte die Schule in Neurhede bereits wieder 141 Kinder, darunter 14 Flüchtlingskinder. Die Schülerzahl stieg bis 1949 auf 199 an, was die Notwendigkeit eines Wiederaufbaus verdeutlichte.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von Gemeindepflichtarbeitern und unter der Bauleitung des Bauunternehmens Jansen aus Neurhede wurde der Grundstein für die neue Schule am 28. Juni 1949 gelegt. Bereits am 13. Juli 1949 feierte die Gemeinde das Richtfest, und ab November desselben Jahres konnte der Unterricht in vier Klassenräumen mit drei Lehrern wieder aufgenommen werden.

Bis 1976 war die Grundschule in Neurhede in Betrieb, bevor sie im Zuge der Schulreformen geschlossen wurde und die Kinder fortan in Rhede eingeschult wurden. Die ehemaligen Klassenräume fanden über die Jahre vielfältige Nutzungsmöglichkeiten, unter anderem als Abstellräume, Clubräume für die Landjugend und dem örtlichen Oldtimer-Club.

Zwischen 2008 und 2009 gab es umfangreiche Beratungen zur Sanierung der alten Schule. Aufgrund der hohen Kosten und der Tatsache, dass das Gemeindehaus Neurhede als Dorfgemeinschaftshaus diene, entschied man sich, nicht weiter in das Gebäude zu investieren. Im Jahr 2015 wurde das Gebäude an Albert Bohse, ein Sachverständigen- und Planungsbüro, verkauft und seither für gewerbliche Zwecke genutzt. Nach Beendigung der umfangreichen energetisch und technischen Sanierung, befinden sich im Dachgeschoss des Gebäudes 2 Wohneinheiten, im Obergeschoss 2 Büroeinheiten, im Erdgeschoss 1 Büroeinheit und im Kellergeschoss ein Archiv. Insgesamt wurden 14 Arbeitsplätze geschaffen.

Der Ortsrat Neurhede, der Rat und die Verwaltung der Gemeinde Rhede (Ems) sind stolz auf die erfolgreiche Umnutzung dieses historischen Gebäudes und sehen darin einen positiven Beitrag zur lokalen Wirtschaft und Gemeinschaft.



Kultur und Heimatpflege

Erfolgreiche Wiederaufstellung des renovierten Boots „Olle Rheen“:

Das traditionsreiche Boot „Olle Rheen“ wurde nach einer umfassenden Renovierung wieder an seinem angestammten Platz am Ortseingang von Rhede (Ems) der Öffentlichkeit präsentiert. Die Veranstaltung, zu der Heinrich Behrens, sein Kartenclub und die Gemeinde Rhede (Ems) eingeladen hatten, war ein voller Erfolg und zog zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie Gäste aus der Umgebung an. Im Rahmen der Veranstaltung bedankte sich die Gemeinde Rhede (Ems) bei Heinrich Behrens und allen Helfern, die daran gearbeitet hatten, das Wahrzeichen in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Das Boot, das im Jahr 1979 anlässlich des 1150-jährigen Jubiläums der Gemeinde aufgestellt worden war, hatte im Laufe der Zeit stark gelitten und war dringend renovierungsbedürftig. Dank der Initiative von Heinrich Behrens wurde das Boot in liebevoller Handarbeit aufwendig restauriert. In der Werkstatt von Herrn Behrens wurden die Seiten- und Heckteile ausgebessert, das Boot sandgestrahlt und neu lackiert. Die sorgfältige und liebevolle Beschriftung wurde von Nicole Abels vorgenommen. Die festliche Wiederaufstellung wurde von gekühlten Getränken und guten Gesprächen begleitet, was die Veranstaltung zu einem geselligen und unvergesslichen Ereignis machte. Die Resonanz der Bevölkerung war überwältigend, und die Begeisterung über das frisch restaurierte Boot war überall spürbar.

Mit der erfolgreichen Fertigstellung dieses Projekts wurde nicht nur ein Stück lokaler Geschichte bewahrt, sondern auch der Gemeinschaftsgeist in Rhede (Ems) gestärkt.



Kultur und Heimatpflege

Drachenbootrennen:

Auch in diesem Jahr war das Drachenbootrennen auf der Ems ein voller Erfolg und ein Highlight im Veranstaltungskalender der Gemeinde Rhede (Ems). Zahlreiche Teams stellten sich dem sportlichen Wettkampf und lieferten sich spannende Rennen vor einer beeindruckenden Kulisse. Neben sportlichem Ehrgeiz standen Teamgeist und Gemeinschaft im Vordergrund. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer sorgten mit ihrer Begeisterung für eine mitreißende Atmosphäre. Ein großes Dankeschön gilt den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den teilnehmenden Teams und allen, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Auflage dieses sportlichen Events!



Kultur und Heimatpflege

Rheder Markt:

Der diesjährige Rheder Markt war ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus nah und fern in unsere Gemeinde. Mit einem vielfältigen Programm, regionalen Köstlichkeiten und einem bunten Rahmenangebot für Jung und Alt wurde die Tradition des Marktes einmal mehr lebendig. Besonders erfreulich war die aktive Beteiligung unserer Vereine, Unternehmen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben. Gemeinschaft und Tradition standen im Mittelpunkt und machten den Rheder Markt zu einem unvergesslichen Ereignis für alle Generationen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest möglich gemacht haben!



Herolde auf dem Rheder Markt 2024



Kultur und Heimatpflege

Türen auf mit der Maus:

Das Landwirtschaftsmuseum in Rhede (Ems) hat erfolgreich beim Voting für die „Sendung mit der Maus“ teilgenommen. Im Zuge dessen wurde vom Filmteam ein Kurzfilm über das Museum gedreht, welcher auch im Fernsehen zu sehen war. Am 03.10.2024 hat der Heimatverein die Aktion „Türen auf mit der Maus“ organisiert, welches ein tolles Programm für Jung und Alt bot. Zahlreiche Besucher konnten das Museum und seine Werke kennenlernen und spielerisch alles entdecken.



Kultur und Heimatpflege

Zeichen zum Internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“

Im November wurde ein klares Zeichen zum internationalen Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ am Rathaus der Gemeinde Rhede (Ems) gesetzt. In Zusammenarbeit mit unserer Gleichstellungsbeauftragten und der Kfd Rhede-Borsum wurde eine orange Bank als Symbol und Zeichen aufgestellt. Wir möchten alle ermutigen, hinzuschauen, zuzuhören und gemeinsam aktiv gegen Gewalt vorzugehen.



Besuch des Nikolaus im Rathaus



Im Dezember wurden wir vom Nikolaus besucht. Begleitet wurde er vom alten Knecht Ruprecht und dem Diener. Herzlichen Dank für den Besuch, aber vor allem auch für eure Besuche bei den Kindern und älteren Menschen in der Gemeinde.



Blühwiese in der Jahnstraße

Die Gemeinde Rhede (Ems) hat in Zusammenarbeit mit der Ludgerusschule im Jahr 2024 erfolgreich eine Blühwiese am alten Standort des Hauses Baumert errichtet. Ziel des Projekts war es, die Artenvielfalt zu fördern, das Ortsbild aufzuwerten und einen nachhaltigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Bereits im ersten Sommer zeigte die Blühwiese eine beeindruckende Vielfalt an Wildblumen und zog zahlreiche Insekten, darunter Bienen und Schmetterlinge, an.



Ausblick 2025

Für das kommenden Jahr 2025 stehen viele wichtige und interessante Themen auf der Agenda. Diese sind z.B.:

- Planung eines neuen Feuerwehrhauses
- Planung eines Jugend- und Migrationszentrums
- Erschließung von weiteren Bauplätzen
- Kommunale Wärmeplanung
- Energetisches Quartierskonzept
- Bundestagswahl am 23.02.2025
- Projekte der Dorfentwicklung
- 90 Jahre Feuerwehr
- 75 Jahre Emslandplan
- 80 Jahre Kriegsende

u.v.m.

Wir blicken voller Zuversicht in ein hoffentlich gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr!

Bei Fragen oder Anmerkungen zum Verwaltungsbericht kontaktieren Sie bitte
Herrn Alexander Kenning, 04964 / 918225, kenning@rhede-ems.de
oder
Bürgermeister Jens Willerding, 04964 / 918227, willerding@rhede-ems.de

